



# Bürgerforum Lebensqualität im Alter und bei Pflegebedürftigkeit am 19.07.2022





### **Die Rahmenbedingungen:**

Der Einladung zum 29. „Jubiläums-Bürgerforum Altenpflege“ mit dem Thema „Lebensqualität im Alter und bei Pflegebedürftigkeit“ waren am frühen Abend des 19. Juli 2022 insgesamt etwa 175 Gäste gefolgt.

Von 110 Anwesenden erhielten wir über den ausgegebenen Fragebogen erstellt von Frau Prof. Dr. rer. medic. Astrid Herold-Majumdar, Professorin für Pflegewissenschaft, Hochschule München Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften eine Rückmeldung, was für die Teilnehmenden des Bürgerforums der Begriff „Lebensqualität“ bedeutet.

### **Inhalt des Fragebogens:**

Mit folgendem Text wurden die Teilnehmenden gebeten, Aspekte zu benennen, die aus ihrer Sicht für ein gutes Leben im Alter und bei Pflegebedürftigkeit wichtig sind: „Lebensqualität bedeutet für jeden etwas anderes. Es sind ganz individuelle Dinge, die für uns Lebensqualität ausmachen. Es geht dabei darum, dass wir für uns klar werden, was uns selbst etwas bedeutet, nicht was andere sagen, was Lebensqualität ist oder nicht ist, sondern was wir als ein gutes Leben empfinden.

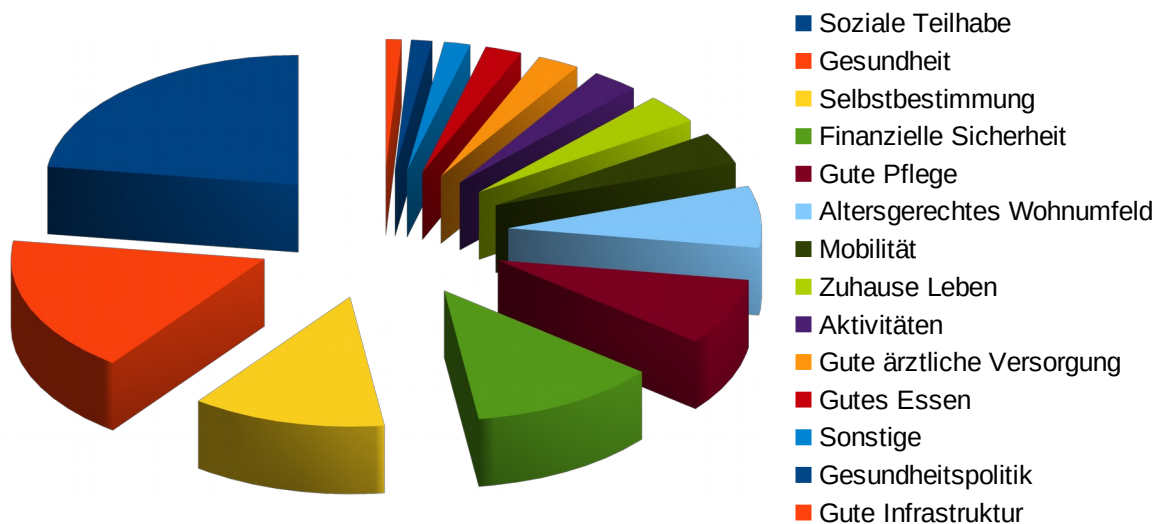
Es sind oft kleine, ganz konkrete Dinge, die unser Leben schön machen. Es können aber auch große Dinge sein, die wir nicht selbst bestimmen und gestalten können.

Wir laden Sie herzlich ein, uns diese sehr persönlichen und individuellen Dinge, die Ihnen aus der heutigen Sicht für Ihr Leben im Alter wichtig sind, mitzuteilen. Nennen Sie uns maximal 3 Aspekte, die Ihnen für ein gutes und schönes Leben im Alter besonders wichtig sind“.



## Auswertungsergebnis des Fragebogens:

### Grafik zur Darstellung der angegebenen Begriffe zur Lebensqualität



Auswertungsergebnis des Fragebogens „was ich mir für ein gutes Leben im Alter wünsche“. Der Fragebogen wurde erstellt von Frau Prof. Dr. rer. medic. Astrid Herold-Majumdar. Die Auswertung erfolgte durch die Beschwerdestelle für Probleme in der Altenpflege im Rahmen der Nachbereitung, Kriterien eines wissenschaftlichen Auswertungsverfahrens sind nicht erfüllt.

### Angaben aufgeschlüsselt

Begriff	Angabe in absoluten Zahlen
Soziale Teilhabe	68 Mal genannt von 110 Personen
Gesundheit	51 Mal genannt von 110 Personen
Selbstbestimmung	37 Mal genannt von 110 Personen
Finanzielle Sicherheit	36 Mal genannt von 110 Personen
Gute Pflege	25 Mal genannt von 110 Personen
Altersgerechtes Wohnumfeld	23 Mal genannt von 110 Personen
Mobilität	12 Mal genannt von 110 Personen
Zuhause leben	11 Mal genannt von 110 Personen
Aktivitäten	9 Mal genannt von 110 Personen
Gute ärztliche Versorgung	8 Mal genannt von 110 Personen
Gutes Essen	7 Mal genannt von 110 Personen
Sonstige	5 Mal genannt von 110 Personen
Gesundheitspolitik	4 Mal genannt von 110 Personen
Gute Infrastruktur	3 Mal genannt von 110 Personen



Die dargestellte Grafik zeigt zum einen die Häufigkeit der Nennung bestimmter Themen und gibt zum anderen einen Hinweis auf die Vielfalt der Sichtweisen. Die Häufigkeit der Nennung erlaubt keine Aussage über die Wichtigkeit der Lebensqualitätsaspekte, da diese sehr individuell sind.

Das Team der Beschwerdestelle bedankt sich bei allen, die teilgenommen haben und möchte an dieser Stelle auf die vielfältigen Angebote der Landeshauptstadt München hinweisen. Deren direktes oder indirektes Ziel ist in vielen Fällen die Verbesserung der Lebensqualität im Alter und bei Pflegebedürftigkeit. Zwei Beispiele sind die Münchner Alten- und Service-Zentren deren Angebotspalette vielfältige Möglichkeiten der sozialen Teilhabe bietet oder das Kompetenzzentrum Barrierefreies Wohnen des Vereins Stadtteilarbeit e.V., das umfangreiche Informationen zum altersgerechten Wohnen vorhält.

Bei Fragen und Beratungsbedarf können Sie sich gerne an uns wenden.

Beschwerdestelle für Probleme in der Altenpflege  
Burgstraße 4, 80331 München, 1. Stock, Zimmer 121  
089/233 - 96966  
E-Mail: [staedtische\\_beschwerdestelle.altenpflege@muenchen.de](mailto:staedtische_beschwerdestelle.altenpflege@muenchen.de)